

Bezeichnung Pluralbildung im Deutschen

Fach/Fächer

- Deutsch
- Deutsch als Zweitsprache

Bausteine

- Sprach(en)bewusstsein und Sprachlernbewusstsein
- Deutsch



Ziel(e)

Regeln der Pluralbildung im Deutschen kennenlernen

Kurzbeschreibung – Worum geht's?

Über einen Sprachvergleich (Englisch, Türkisch etc.) lernen die Schülerinnen und Schüler die verschiedenen Möglichkeiten der Pluralbildung im Deutschen kennen

Kurzbeschreibung – Ablauf/Organisation

Arbeitsblatt Englisch/Türkisch/Deutsch (siehe Beilage):

Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass bei den (regelmäßigen) englischen Nomen ein „s“ angehängt wird. Mündlich kann bei Bedarf dazugesagt werden, dass es unregelmäßige Pluralbildungen (mouse – mice, man – men etc.) und weitere Ausnahmen (baby – babies, peach – peaches, leaf – leaves etc.) gibt. Im Türkischen wird im Plural „lar“ oder „ler“ angehängt. Steht eine konkrete Mengenangabe vor dem Nomen, bleibt das Nomen im Singular, z. B. araba – Auto, arabalar – Autos, bir araba – ein Auto, iki araba – zwei Autos.

Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass die Pluralbildung auf Deutsch etwas komplizierter ist und nennen vielleicht noch weitere Beispiele (der Computer – die Computer, die Lehrerin – die Lehrerinnen, die Hose – die Hosen etc.).

Übersicht „Singular und Plural“ (siehe Beilage):

Die Lehrperson erarbeitet gemeinsam mit der Klasse die verschiedenen Möglichkeiten der Pluralbildung und die Schülerinnen und Schüler schreiben diese auf.

Ziel der Unterrichtseinheit soll nicht sein, dass die Schülerinnen und Schüler alle Kategorien der Pluralbildung aufzählen können, sondern dass sie erkennen, wie viele Möglichkeiten es im Deutschen gibt, und dass beim Lernen von neuen Wörtern die Pluralbildung mitgelernt werden muss.

Weitere Schritte:

Wörterbucharbeit: Wie wird der Plural eines Nomens im Wörterbuch angezeigt?

Kommen neue Nomen auf Deutsch im Unterricht vor, sollten diese mit Artikel und mit Hinweis auf die Pluralbildung angegeben werden.

Zeitdauer

Zwei bis drei Unterrichtseinheiten

Benötigte Materialien

Arbeitsblätter in Englisch/Türkisch/Deutsch, Übersichtsblatt für die Lehrperson, Wörterbuch, Schreibutensilien

Zusätzliche Ressourcen

Keine

Erfahrungen/Wirkungen

Gerade für Schülerinnen und Schüler, deren Erstsprache nicht Deutsch ist, stellt die Pluralbildung eine große Herausforderung dar. Über den Sprachenvergleich mit Englisch und Türkisch (vielleicht gibt es noch weitere Kinder mit anderen Erstsprachen in der Klasse) wird ersichtlich, dass die Pluralbildung im Deutschen besonders schwierig ist und man die Pluralform zu jedem Nomen dazulernen muss.

Beilagen

Beilage 1: Pluralbildung Teil 1

Beilage 2: Pluralbildung Teil 2

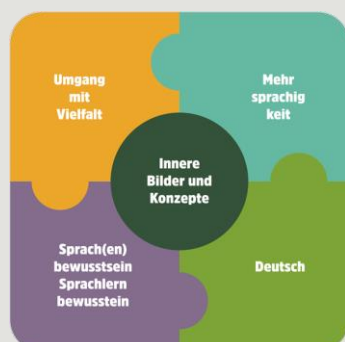
Kontakt

Bildungseinrichtung: VMS Bludenz

Ansprechperson: Sarah Holzer

E-Mail-Adresse und Telefonnummer: frau.holzer@gmx.at, +43 699 17227733

Bregenz, November 2018



Weiterführende Informationen

In den hier vorliegenden Steckbriefen haben Pädagoginnen und Pädagogen aus Vorarlberger Sekundarstufe I ihre pädagogische Praxis im Bereich der Sprach(en)förderung beschrieben und den "5 Bausteinen umfassender sprachlicher Bildung" zugeordnet. Damit stellen sie ihre Erfahrungen den Kolleginnen und Kollegen zur gemeinsamen Weiterentwicklung der Sprach(en)förderung in Vorarlberg zur Verfügung.

Weitere Steckbriefe und Informationen zu den „5 Bausteinen umfassender sprachlicher Bildung“ erhalten Sie in der gleichlautenden Broschüre sowie auf der Homepage: www.fruehe-bildung.at